

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland**

**Vechta, Oldb, 1969-**

Heinrich Havermann: Karl-Julius Thamann (1932 - 2004) [mit Abb.]

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5285**

*Heinrich Havermann*

## Karl-Julius Thamann (1932 - 2004)



*Karl-Julius Thamann*

Karl-Julius Thamann aus Nellinghof ist am 01. Mai 2004 nach längerem Leiden verstorben. Zusammen mit seinen Angehörigen trauert der Heimatbund für das Oldenburger Münsterland, weil ein engagierter und überzeugender Freund und Förderer des Oldenburger Münsterlandes von uns gegangen ist.

Der Kaufmann Karl-Julius Thamann stand zwölf Jahre lang – von 1971 bis 1983 – an der Spitze des Heimatbundes. Dessen Geschicke lenkte er acht Jahre hindurch als Erster, vier Jahre als Stellvertretender Vorsitzender.

Als er sich am 24. April 1971 auf dem außerordentlichen Delegiertentag in Harne bereit erklärte, die Aufgaben des Ersten Vorsitzenden im Heimatbund anzunehmen, wußte er, daß es kein Honoratiorenposten war, der auf ihn wartete. Zusammen mit seinem Stellvertreter Hans Roter und seinem Geschäftsführer Prof. Dr. Helmut Ottenjann mußte er im Heimatbund organisatorische und finanzielle Probleme lösen, im Oldenburger Münsterland aber vor allem Unruhe und Irritationen beseiti-

gen, die im Zuge der großen Gebiets- und Verwaltungsreform Anfang der siebziger Jahre entstanden waren.

Diese in einer Zerreiß- und Bewährungsprobe gemeisterte Situation führte dazu, daß in der entscheidenden Phase des sogenannten Volksentscheids 1975/76 der Heimatbund für das Oldenburger Münsterland zugunsten der Selbständigkeit der beiden Landkreise Cloppenburg und Vechta eine einheitliche und führende Position bezog, die im südlichen Oldenburg zu einem beeindruckenden Abstimmungsergebnis zugunsten eines Landes Oldenburg, vor allem zugunsten des Erhalts der beiden Landkreise beitrug.

Schon auf dem ersten Münsterlandtag, den Karl-Julius Thamann 1971 als Erster Vorsitzender leitete, hatte er mit einem Blick auf die anstehende Gebietsreform gefordert, Reformen dürften nicht Selbstzweck sein, das Wohl der Bürger sei zu beachten und unabdingbar sei, dem Bürger die genauen Gründe für die bevorstehenden Reformmaßnahmen offen darzulegen.

Im Heimatbund konnte während der Mandatszeit von Karl-Julius Thamann 1973 erstmals ein „Jugendseminar“ abgehalten werden, das bei reger Beteiligung und intensivem Gedankenaustausch an der Thülsfelder Talsperre stattfand.

Dringliche Fragen und Anfragen zum wichtigen und weiten Gebiet der Landschaftspflege, des Naturschutzes und nicht zuletzt auch des Umweltschutzes stellten sich dem Heimatbund, der versuchte, in einer besonderen Publikationsreihe aktuellen Themen Gehör zu verschaffen und Lösungsvorschläge anzubieten.

Innerhalb des Heimatbundes konnte unter der Leitung von Karl-Julius Thamann die Ausschußarbeit so organisiert werden, daß den Vorstand Informationen über deren Sacharbeit schneller und gründlicher erreichten. Vor allem konnte Einvernehmen über eine neue Satzung erzielt werden, die dem Verhältnis der beiden Landkreise im Oldenburger Münsterland entspricht und die bewährte „Einheit in der Zweiheit“ im Heimatbund auch institutionell verankert.

Karl-Julius Thamann war für den Heimatbund ein erfolgreicher Vorsitzender. Er war eine gewinnende Persönlichkeit mit Ausstrahlungskraft für die Geschichts-, Kultur- und Wirtschaftsregion des Oldenburger Münsterlandes. Möge er nun ruhen in Gottes Frieden!

28. 06. 4. Open Air Konzert auf dem Flugplatz in Rottinghausen mit Xavier Naidoo und Reamonn
- 11.-13.07. 28. Deutsche Kolping-Fußballmeisterschaften in Rüschemdorf und Osterfeine. Die Altherrenmannschaft der Kolpingfamilie Rüschemdorf wird wieder Deutscher Meister
25. 07. Das alte Pfarrhaus am Kirchplatz wird abgerissen
11. 08. NDR mit „Hallo Niedersachsen“ in Damme
13. 08. Gabriele Groneberg, MdB, besucht Damme
15. 08. Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer em. und Ehrenbürger Hubert Quebbemann
18. 08. Die Lok und der Wagen vor dem Stadtmuseum sind restauriert
21. 08. Uwe Schönemann, Nds. Minister für Inneres und Sport, in Damme
31. 08. 19. Töpfermarkt des Kunst- und Kulturkreises Damme
06. 09. Glas-Skulptur „Moorbäume“ des Künstlers Gerhard Arnold Otto Schmidt wird auf dem Platz vor dem Haus Leiber enthüllt
09. 09. Neue Räume für die Diakonie-Jugendwerkstatt
28. 09. LEGO-Städteettbewerb: Damme auf dem 2. Platz unter 150 teilnehmenden Städten aus Deutschland
02. 10. Ella Kirchner neue Aussiedlerberaterin
22. 10. NDR 1 Radio Niedersachsen sendet live aus Damme
11. 11. Bei der Sessionseröffnung der „Carnevalsgesellschaft von 1614“ wird Paul Everding zum 4. Ehrenarren ernannt. Motto der 390. Session ist „Damme lebt, ist stets bereit für die Fünfte Jahreszeit“
15. 11. Der Dammer Carnevals Club von 1991 (DCC) eröffnet die neue Session in der Osterfeiner Sporthalle; neuer Prinz ist Hartwig Enneking
27. 11. Erster Stadtrat Franz Maue wird nach rd. 44 Dienstjahren bei der Stadtverwaltung verabschiedet, sein Nachfolger ist Gerd Muhle
11. 12. Paul Schneider und Franz Jung erhalten den Kulturpreis 2003
15. 12. Richtfest für den Erweiterungsbau der Grundschule Sierhausen

## Stadt Dinklage

(Einwohner: 12.496)

25. 01. Maria Bruns, Dechant-Plump-Straße 1, wird 100 alt
02. 02. 40jähriges Priesterjubiläum von Pfarrer em. Clemens Heitmann
03. 02. 25jähriges Dienstjubiläum von Ingrid Stief – Kassiererin im Frei- und Hallenbad
16. 02. Eröffnung einer Ausstellung des Dinklager Künstlers Helmut Middendorf in Cloppenburg
23. 02. 50jähriges Priesterjubiläum des Pfarrers em. Wilhelm Niemann